

2

Beilage 2 – Methodisches Arbeitsblatt

Die Leitsätze der Vision Kirche 21 in Bezug zu unserer Kirchgemeinde setzen.

Absicht: Ein klareres Verständnis des eigenen Kirche-Seins entwickeln und sich als Kirchgemeinde darüber verständigen.

Vorbereitung: Jeden Leitsatz auf einen Flipchart schreiben, die Flipcharts im Raum verteilen. Stifte und Einzelblätter zur Verfügung stellen.

Aufgabe der Moderatorin/des Moderators: Durch die Gesprächsrunde führen, die einzelnen Schritte anleiten, Plenumsgespräche moderieren, Zeit im Blick haben.

Vorgehen:

1. Jeder Leitsatz steht auf einem Flipchart.

2. Die Flipcharts sind im Raum verteilt.

3. **Einzelarbeit:** Bei jedem Leitsatz ist die folgende Frage zu beantworten: 45'
«Was kommt mir in den Sinn, wenn ich an unsere Kirchgemeinde denke?»
Die Teilnehmenden notieren ihre Gedanken stichwortartig direkt auf die versch. Flipcharts.

4. **Gruppenarbeit – 1 Kleingruppe pro Leitsatz.** 45'
• Jede Kleingruppe bespricht die Aussagen auf dem Flipchart:
«Das sehe ich auch so; das sehe ich nicht so.»
• Jede Kleingruppe hält eine bis zwei Aussagen (= Fazit) auf einem separaten Blatt fest und klebt dieses zum jeweiligen Flipchart dazu.

5. **Die Teilnehmenden gehen von Flipchart zu Flipchart und lassen sich von den sieben Fazits inspirieren.** 30'

6. **Plenum:** Moderiertes Gespräch anhand des pro Leitsatz gezogenen Fazits entlang der Fragen: 45'
«Was sind wesentliche Aussagen für unser Verständnis des Kirche-Seins vor Ort?»
«Was heisst dies für unsere Arbeit als Kirchgemeinde?»
Wesentliche Gedanken und Ergebnisse festhalten.

7. **Plenum:** Gibt es nächste Schritte? Wenn ja welche/wie? Und wer zeichnet verantwortlich? 15'

Zeitbedarf total: 180'